

Delegiertenversammlung 2024 – Protokoll

Datum Freitag, 22. März 2024
Ort Gemeindeschule Äule Vaduz,
Zeit 18:30 bis 21.00 Uhr mit anschliessendem Steh-Apéro mit Gelegenheit zum Austausch untereinander

Anwesend

Vorstand

Gabriela Blumenthal, Präsidentin
Angela Wüest, Finanzen und Protokoll
Benita Hasler, Beisitzerin (in Doppelfunktion)
Sandra Vogt, Beisitzerin
Farshad Hosseini, Beisitzer EPA

Projekt-Delegierte

Michaela Stocker (Jugend)
Claudia Längle (EPA)

Mitgliederorganisationen

Elternbeirat RS Eschen – Benita Hasler
ER Ruggell – Robert Lins, Elisabeth Schläpper
EV Triesenberg – Judith Schmidle, Tina Beck
EMW Schellenberg – Monika Kieber
ER Gemeindeschulen Vaduz – Michael Wildi, Sandra Kaufmann
ER Mauren-Schaanwald – Corine Beck, Karin Ritter
ER Gamprin-Bendern – Barbara Oehri
EV Schaan – Helena Walser-Keicher
EV Eschen – Martina Somma
EV Triesen – Sina Beck, Esther Aggeler

Abwesend

Mitgliederorganisationen

ER Waldorfschule Schaan
ER RS Vaduz
ER OS Eschen
EV Nendeln
EV Balzers

Delegierte

Iris Spirig (Inklusion)
Rossella Haas (Inklusion)

Traktanden

1. Begrüssung und Eröffnung Versammlung

Zu Beginn führt uns der Schulleiter Dietmar Fesenmeier durch die Räumlichkeiten der Gemeindeschule Äule Vaduz. Als Dankeschön für die Führung erhält er ein kleines Präsent.

Anschliessend begrüsst Gabriella Blumenthal die Teilnehmenden und eröffnet die Delegiertenversammlung.

Es sind 10 der 15 Mitgliederorganisationen anwesend. Somit sind wir beschlussfähig. Die Einladung zur DV wurde fristgerecht und statutenkonform verschickt. Die Traktanden wurden einstimmig genehmigt.

Es wird mit einer kurzen Vorstellungsrunde aller Mitglieder gestartet und die Präsenzliste wird zirkuliert.

2. Wahl der Versammlungsleiterin

Gabriela Blumenthal wird einstimmig als Versammlungsleiterin gewählt.

3. Wahl der Protokollführerin

Angela Wüest wird einstimmig als Protokollführerin gewählt.

4. Wahl der Stimmenzähler

Robert Lins und Judith Schmidle werden einstimmig als Stimmenzähler gewählt.

5. Beschlussprotokoll Delegiertenversammlung vom 18. März 2022

Das Protokoll vom 24. März 2023 wird einstimmig genehmigt.

Die Nachwahlen der Vorstandsmitglieder vom 6. Juni 2024 und 21. November 2024 werden ebenfalls einstimmig genehmigt.

6. Jahresbericht 2023

Corine Beck bedankt sich für den tollen und professionellen Jahresbericht. Es gibt keine weiteren Anmerkungen.

Der Jahresbericht 2023 wird einstimmig genehmigt.

7. Finanzen 2023

Die Jahresrechnung 2023 und den Revisionsbericht 2023 haben die Delegierten im Vorfeld der Versammlung zur Information erhalten.

Angela Wüest erläutert die Jahresabrechnung 2023. Diese schliesst mit einem Gewinn von CHF 885.00 ab. Das Vereinsvermögen erhöht sich dadurch per 31.12.2023 auf neu CHF 27'500.66.

Die Einnahmen resultieren von den 13 Mitgliederbeiträgen und des Landesbeitrages von CHF 6'000.00. Ab dem Jahr 2024 werden es neu 15 Mitglieder sein. Die Neumitglieder sind EV Eschen und EV Triesen.

Bei den Ausgaben wurde das Budget für die EPA leicht überschritten, aufgrund der Teilnahme von zwei Mitgliedern an der Generalversammlung in Rom. Der Mehraufwand konnte jedoch über den Posten Delegierte/Vorstand ausgeglichen werden, da für die Delegiertenversammlung des EuS im Juni 2023 die Getränke von der Gemeinde Mauren übernommen wurden und das Netzwerktreffen im Juni 2023 nicht stattgefunden hat.

Bericht der Revisorinnen

Corine Beck berichtet, dass die Prüfung der Jahresrechnung am 27. Februar 2024 stattgefunden hat. Alle Belege waren vorhanden und stimmten mit der Kontoführung überein. Zusammen mit der zweiten Revisorin Lydia Marxer empfiehlt sie deshalb der Versammlung, die Jahresrechnung 2023 zu genehmigen und die Kassierinnen Heidi Müller und Angela Wüest sowie den Vorstand zu entlasten.

Genehmigung Jahresrechnung 2023

Die Jahresrechnung 2023 wird einstimmig genehmigt.

Entlastung Kassier und Vorstand

Die Kassierinnen und der gesamte Vorstand werden einstimmig entlastet.

8. Jahresplanung 2024

Förderkonzept / Inklusion

Rossella Haas und Iris Spirig haben sich für heute Abend entschuldigt. Gabriela Blumenthal stellt kurz ihre Arbeit vor.

Corine Beck merkt an, dass das Thema Inklusion in der letzten Sitzung des ER Mauren-Schaanwald thematisiert wurde. Sie informiert, dass die Kommunikation und Transparenz in Bezug auf die Inklusion schwierig sind. Der Wunsch der Eltern und Schüler wäre es, dass sie aufgeklärt werden, wenn jemand mit besonderen Bedürfnissen in der Klasse ist. Die Schule konnte leider aufgrund des Datenschutzes und Persönlichkeitsrechten keine Auskünfte erteilen.

Judith Schmidle fragt nach, wie das Schulamt zu diesem Thema steht. Gabriella Blumenthal erklärt, dass das Schulamt eine offene Kommunikation unterstützt, dies jedoch nur mit Einwilligung der betroffenen Eltern stattfinden kann.

Jugend

Michaela Stocker informiert, dass die kommende Woche das Jubel-Forum stattfindet, an welchem sie teilnehmen wird. Die Jugendlichen können sich an diesem Forum einbringen, wie sie ihren Schulalltag anders gestalten möchten in Bezug auf Hausaufgaben, Schulstress, Ausflüge. Ein weiteres grosses Thema ist das Vapen und dessen Risiken. Sie möchten sich auch in der Gemeindegestaltung einbringen.

EPA (European Parents Association)

Fari Husseini stellt die EPA vor. Die Europäische Elternvereinigung ist ein Zusammenschluss von Elternverbänden in Europa, die gemeinsam mehr als 150 Mio. Eltern vertreten. Die EPA arbeitet in Partnerschaften, um Eltern eine starke Stimme bei der Entwicklung von Bildungspolitik und Entscheidungen auf europäischer Ebene zu geben. Pro Jahr werden zwei Versammlungen (General Assembly) durchgeführt. Fari und Claudia haben im vergangenen Jahr an der GA in Rom teilgenommen. Das Hauptthema an der GA in Rom war Cybermobbing. Dazu gab es eine Schulung: Umgang mit Cybermobbing.

Die EPA wird dieses Jahr 40 Jahre alt. Liechtenstein ist seit ca. 20 Jahren ein EPA-Mitglied. Dies wird der Regierung als sehr wichtig erachtet und befürwortet. Nach einer Pause im „dormant Status“ ohne Mitgliederbeitrag, haben die Delegierten im Jahr 2021 einem Beitritt als Vollmitglied zugestimmt.

Netzwerktreffen

Benita Hasler erklärt, dass der Vorstand die Federführung aus Ressourcengründen an die Mitglieder abgeben möchte. Sie ergänzt, dass der Vorstand weiterhin für Hilfe zur Verfügung steht. Sie übergibt das Wort an Michaela Stocker, welche eine Idee für das nächste NWT vorschlagen möchte. Michaela berichtet, dass sie sich mit Tanja Cissé vom „aha“ in Verbindung gesetzt hat. Tanja Cissé würde gerne das „aha“ vorstellen, da es noch zu wenig bekannt ist. Markus Büchel vom OJA Liechtenstein würde dazu einen Vortrag am Netzwerktreffen halten. Michaela könnte sich gut vorstellen, das NWT in einem Jugendraum zu machen und hier den Eltern vorstellen.

Es entsteht eine kurze Diskussion, ob „aha“ und OJA die Mitglieder wirklich anspricht, da die Themen nicht Primarschulkinder betreffen. Michaela erklärt daraufhin, dass Früherkennung ein wichtiges Thema ist und die Eltern frühzeitig sensibilisiert werden dürfen.

Weiter wird dann in der Runde diskutiert, wie gross der Aufwand für ein NWT ist und unter welchem Namen dieses stattfinden sollen. Michael Wildi teilt mit, dass er das NWT im Frühling im Jugendraum Chamäleon in Vaduz organisieren wird. Alle bedanken sich herzlich bei ihm für die Organisation.

Robert Lins schlägt vor, dass die NTW weiterhin unter EuS stattfinden sollen in Zusammenarbeit mit dem Mitglied, das es organisiert plus einer Ansprechperson aus dem Vorstand.

Das Netzwerktreffen im Frühling wird in Zukunft themenbezogen sein und das Treffen im Herbst soll als offener Austausch unter den Mitgliedern dienen. Alle sind mit dieser Abhandlung einverstanden.

Judith Schmidle fragt nach, ob beim offenen Austausch auch das Schulamt eingeladen werden darf. Gabriela Blumenthal bestätigt, dass Selma Langthaler sich bereit erklärt hat an einem NWT teilzunehmen. Benita Hasler fragt sodann beim EV Triesenberg nach, ob sie sich für die Organisation des Herbsttreffens anbieten würden. Judith Schmidle und Tina Beck stimmen dem zu.

9. Mitglieder

Erfreulicherweise gab es keine Austritte zu vermelden. Die Aufnahme der Neumitglieder EV Eschen und Triesen wird einstimmig genehmigt.

10. Budget 2024 und Festlegung Mitgliederbeitrag

Angela Wüest erläutert das Budget 2024. Dieses basiert auf den Erfahrungen der vergangenen Jahre.

Abstimmung Budget 2024

Das Budget wird einstimmig angenommen.

Festlegung Mitgliederbeitrag

Der Vorstand schlägt vor, den Mitgliederbeitrag bei CHF 100.00 zu belassen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

11. Vorstand

Die neuen Vorstandmitglieder stellen sich nochmals kurz vor. Gabriela Blumenthal teilt erneut mit, dass Heidi Müller per Ende 2023 ihren Austritt bekannt gegeben hat. Heidi Müller wird an dem Vorstandessen im September verabschiedet. Gabriela übergibt das Wort Fari Hussein, welcher seinen Rücktritt bekannt gibt. Es ist ihm aus beruflichen Gründen nicht mehr möglich im Vorstand aktiv mitzuwirken. Fari bietet jedoch dem Vorstand an, weiterhin interimis die Webseite zu aktualisieren. Der Vorstand nimmt das Angebot von Fari dankend an.

Gabriella Blumenthal informiert sodann, dass Lydia Marxer nicht mehr als Revisorin zu Verfügung steht.

Benita Hasler bedankt sich herzlich im Namen des Dachverbandes bei der Präsidentin Gabriela Blumenthal für ihr Engagement in den letzten Jahren und überreicht ihr zum Abschied einen Blumenstrauss und ein Geschenk.

Sodann informiert nun Benita Hasler die Mitglieder über die Konstitution des neuen Vorstandes mit leider nur noch drei Personen:

Benita Hasler: Präsidentin (Wiederwahl an der nächsten DV im 2025)

Angela Wüest: Vizepräsidentin und Kassierin

Sandra Vogt: Beisitzerin Öffentlichkeit

Die neue Präsidentin, Vizepräsident und Beisitzerin teilen sich den Vorstand mit den Aufgaben und Veranstaltungen. Die Projekt-Delegierten unterstützen zu verschiedenen Themen. Benita appelliert an die Mitglieder den Vorstand zu bewerben, da dringend neue Vorstandmitglieder gesucht werden sollten. Die Mitglieder wünschen einen Flyer, den sie breit streuen können. Der Flyer soll die Inhalte was ist spannend, was wurde bisher erreicht usw. beinhalten. Mund-zu-Mund-Werbung und direkte Anfragen ergänzen die Bemühungen der Mitglieder und des Verbandes.

Angela Wüest weist daraufhin, wenn keine neuen Vorstandmitglieder gefunden werden, es durchaus sein kann, dass der Elternverband somit nicht mehr aufrechterhalten werden kann und dieser aufgelöst werden müsste.

Aufgrund des Austrittes von Lydia Marxer, fragt Gabriela Blumenthal in die Runde, wer sich als zweite Revisorin neben Corinne Beck zur Verfügung stellt. Barbara Oehri stellt sich zur Verfügung und wird einstimmig gewählt.

12. Varia

Anfrage Schulamt

Judith Schmidle ist von Eltern im Triesenberg angefragt worden, warum die Kindergartenzeiten nicht im ganzen Land einheitlich sind. Dieser Umstand führt bei den Eltern im Triesenberg zu Unmut. Sie führt weiter aus, ob der Vorstand zum Verständnisklärung beim Schulamt anfragen kann, wo genau die Schulen autonom sind.

Angela Wüest informiert die Mitglieder kurz, dass in Zusammenarbeit mit dem Schulamt zur Verbesserung der Kommunikation zwischen Eltern und Lehrperson ein Flyer ausgearbeitet wird.

Sina Beck fragt nach wie der Stand der Dinge in Bezug auf die Smartwatches sind und wünscht sich Infos zur Regelung vom Schulamt. Angela Wüest wird ihr den Auszug aus dem Protokoll mit dem Schulamt per E-Mail schicken.

Esther Aggler möchte von der Runde wissen, ob sie Infos in Bezug auf die Gesamtschulleitung an den weiterführenden Schulen haben. Triesen ist die Pilotschule und hat einen Schulleiter und je einen Leiter für die Real- bzw. Oberschule. Die Mitglieder haben keine Infos dazu.

Nächste Delegiertenversammlung Eltern und Schule

Für die nächste Delegiertenversammlung am **21. März 2025** hat sich der ER Schellenberg als Gastgeber zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank! Bei dieser Gelegenheit bedankt sich Gabriela Blumenthal bei Michael Wildi für die Gastfreundschaft und überreicht ihm ein Geschenk.

13. Abschluss

Die Versammlungsleiterin schliesst die Delegiertenversammlung um 21.00 Uhr. Sie dankt allen Delegierten und Mitgliederorganisationen für ihre Mitarbeit und ihre Teilnahme.

Der Elternverband offeriert einen Steh-Apéro von der Adler Gastronomie Vaduz.

Angela Wüest
Protokollführerin